



Jahresabschluss 2024

-Bericht-

Die Besonderheiten im Haushaltsjahr 2024



Überschuss schon im Haushaltsplan

Im Haushaltsplan 2024 war bereits ein Überschuss von 693.900 € ausgewiesen

693.900 €

Höhere Zuweisungen

Die Zuweisungen der Landeskirche waren um 1.354.899 € höher als geplant

1.354.899 €

Geringere Ausgaben

Im Haushaltsjahr 2024 wurden 434.425 € weniger ausgegeben als geplant

434.425 €

Summe

2.483.224 €

Die 13 Mandanten des Kirchenkreishaushaltes



Mandanten des Jahresabschlusses Kirchenkreis

Mandant 1	Gebäude und Zuweisung
Mandant 2	Dienste und Werke
Mandant 3	Leitung und Verwaltung
Mandant 4	Auftragsverwaltung
Mandant 5	Stiftung Grabpflege
Mandant 6	Pfarrbesoldung
Mandant 7	Zentrale Vermögensverwaltung
Mandant 12	Martin-Luther-Bund
Mandant 16	Diakonisches Werk
Mandant 17	Fachdienst Kita
Mandant 22	Jugendstiftung
Mandant 24	St. Petri Kirche Lübeck
Mandant 90516	Anna-Drews-Fonds

Jahresabschluss 2024

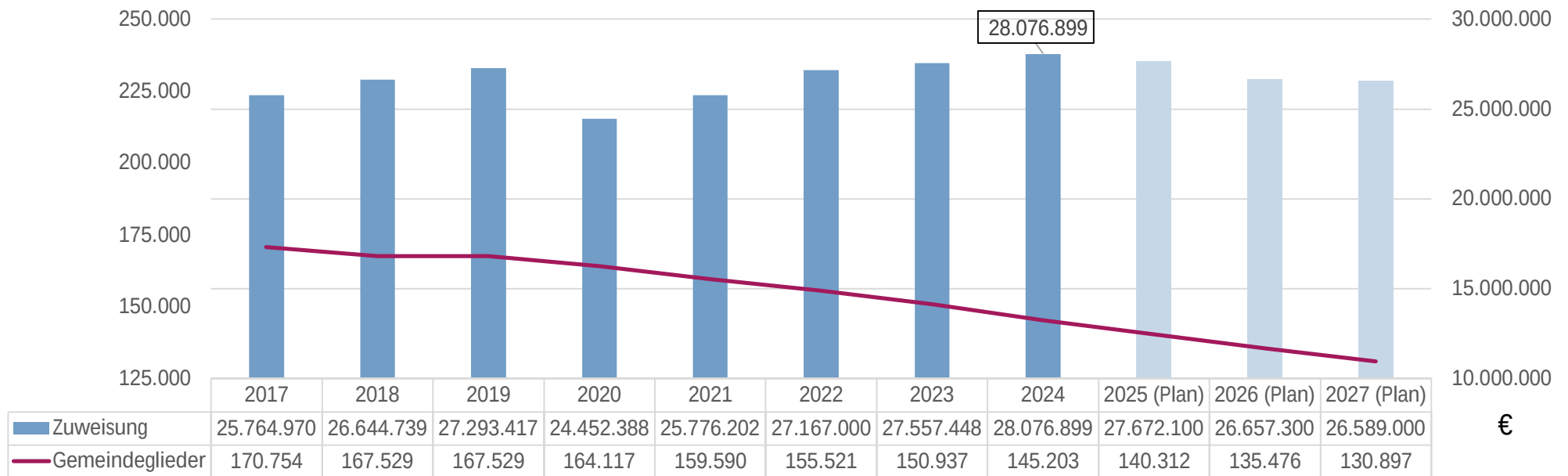
Beschlossen werden die Gesamtsummen der
13 Mandanten des Kirchenkreises:



Der Jahresabschluss 2024 besteht aus:

Bilanz-Summe in Aktiva und Passiva	182.076.931,86 €
Ergebnisrechnung mit einem (+) Jahresüberschuss / (-) Jahresfehlbetrag von	+ 1.789.324,91 €
Jahresergebnis nach Rücklagenbewegung	0 €

Kirchensteuerzuweisungen - Lange Reihe



Finanzverteilung nach Finanzsatzung

(vom 24.09.2022)



Die Finanzverteilung ist gemäß § 10 Finanzgesetz aus den Schlüsselzuweisungen der Landeskirche gebildet und in die folgenden Anteile gegliedert: Gemeinschaftsanteil, Gemeindeanteil sowie Kirchenkreisanteil (einschließlich der 10% Dienste & Werke).

Anteile	EUR	%
Gesamtkirchensteuern	28.076.899,18 €	100 %
Davon:		
Gemeinschaftsanteil	14.463.816,02 €	51,52 %
Gemeindeanteil	7.183.868,33 €	25,59 %
Kirchenkreisanteil	3.945.989,92 €	14,05 %
Überschuss (inkl. Planung)	2.483.224,91 €	8,84%

Finanzverteilung nach Finanzsatzung



Gemeinschaftsanteil

Pfarrbesoldung

Verwaltung

Pflichtleistung:

Rechtsberatung, Finanzen, Liegenschaften, Personal, Bau, Archiv, Meldewesen

Freiwillige Leistung:

Fundraising, Digitalisierung, Techn. Service

Gemeinschaftsaufgaben

Mitarbeiter- / Schwerbehinderten-Vertretung

Arbeitssicherheit / Datenschutz

Zuführung Klimaschutzfonds

Fachstelle Prävention

Kirchenkreiskantorat / Popularmusik

Notfallseelsorge / Lektoren/Prädikanten

Kitaarbeit kirchlich diakonischer Profilbeitrag

Gemeindeanteil

Verteilung nach Gemeindegliedern

20% der Schlüsselzuweisung

Zuweisung

Sonstige Aufgaben

Kirchenmusik + Erstattung Amts-handlungen

Straßenreinigung - Innenstadt

Denkmalschutzfonds

Bauunterhaltung Denkmalschutz

Kirchenkreisanteil

Leitung & Aufsicht

- Geistliche Leitung
- Synode + KKR
- Aufsicht
- Konvente
- Ausschüsse
- Sitzungsdienst
- Medienabteilung
- Projektmanagement
- Rechnungsprüfung
- Zentrale Dienste im Petri-Forum
- Ehrenamt
- Kirche und Kultur

Dienste & Werke

10% der Schlüsselzuweisung

Geschäftsführung

Kirchliche Dienste:

- Seelsorge
- Ökumene
- Flucht/ Frauenarbeit
- St. Petri-Kirche HL

Diakonisches Werk Lauenburg:

- Schuldnerberatung
- Migrationsberatung
- Lebensberatung

Gemeindediakonie Lübeck:

- Obdach/Asyl
- Beratungsangebote

Auszug Finanzbedarf gemäß Finanzsatzung (vom 24.09.2022)



§ 7 Finanzbedarf der Kirchengemeinden und des Kirchenkreises

- (1) Nach Abzug des Finanzbedarfs für die gesamten Aufgaben und Verpflichtungen im Gemeinschaftsanteil gemäß §5 der Finanzsatzung erfolgt die Finanzverteilung wie folgt:
 - a. Dem Gemeindeanteil werden 20 v.H. der jeweiligen Schlüsselzuweisung zur Verteilung an die Kirchengemeinden als Sockelbetrag zugewiesen. Diese Mittel werden entsprechend der jeweiligen Gemeindeglieder mit dem Stichtag 1. April des Vorjahres verteilt.
 - b. Dem Gemeindeanteil wird, darüber hinaus, jeweils durch Haushaltsbeschluss ein weiterer Prozentanteil der Schlüsselzuweisung zugewiesen. Nach Abzug aller Aufgaben des Gemeindeanteils wird ein eventuell überschüssiger Betrag durch die Anzahl der Gemeindeglieder mit dem Stichtag 1. April des Vorjahres geteilt und die Gemeindehaushalte verteilt.

...

Auszug Rücklagen gemäß Finanzsatzung (vom 24.09.2022) (1/2)



§ 9 Rücklagen und Sonderposten mit Finanzdeckung

- (1) Der Kirchenkreis unterhält Sonderposten mit Finanzdeckung für sich und den Bedarf der Kirchengemeinden als gemeinsame Rücklagen. Es werden beim Kirchenkreis mindestens folgende Sonderposten mit Finanzdeckung gebildet:
 1. Eine allgemeine Ausgleichsrücklage § 68 (KRHhFVO) zum Ausgleich von Einnahmenminderungen. Die Ausgleichsrücklage soll einen Bestand von mind. 35 Prozent des Mittelwertes der dem Kirchenkreis nach § 6 Absatz 2 FinG zugewiesenen Schlüsselzuweisungen der letzten drei Haushaltsjahre aufweisen und kann durch die Kirchenkreissynode darüber hinaus erhöht werden.
 2. Eine Baurücklage, um bei der Finanzierung von Baumaßnahmen mit Zuschüssen zu helfen, soweit die Kosten der notwendigen Vorhaben die Finanzkraft der Kirchengemeinden oder des Kirchenkreises übersteigen. Die Höhe der Baurücklage soll auf mindestens 20 Prozent der dem Kirchenkreis im laufenden Haushaltsjahr zugewiesenen Schlüsselzuweisung nach § 6 Absatz 2 FinG gehalten werden.

Auszug Rücklagen gemäß Finanzsatzung (vom 24.09.2022) (2/2)



§ 9 Rücklagen und Sonderposten mit Finanzdeckung

...

- (3) Der Kirchenkreis unterhält eigene Rücklagen, insbesondere für die Kirchenkreisverwaltung, die Leitung und die Dienste und Werke. Die Rücklage der Kirchenkreisverwaltung ist begrenzt und darf zukünftig nicht mehr 25 v. H. des jeweiligen Haushaltsansatzes betragen.
Etwaige Überschüsse werden der allgemeinen Ausgleichsrücklage zugeführt. Die Rücklagen sind in der Vermögensübersicht auszuweisen. Über die Einrichtung und Auflösung entscheidet die Kirchenkreissynode. - Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Kirchenkreisrat. ...

Erläuterung Ergebnis 2024

MD 1: Gebäude und Zuweisung



PLAN - Schlüsselzuweisung	26.722.000,00 €
Plan-Haushaltsbedarf	26.028.100,00 €
Plan-Rücklagenzuführung	693.900,00 €
IST - Schlüsselzuweisung	28.076.899,18 €
IST- Haushaltsbedarf	25.593.674,27 €
IST- Überschuss	2.483.224,91 €
Plan-IST-Diff. Schlüsselzuweisung:	1.354.899,18 €
Verwendung IST-Überschuss (Beschlussfassung)	1.789.324,91 €
Geplante Zuführung an Ausgleichsrücklage:	693.900,00 €

Übersicht Rücklagenbewegungen

(Stand: 31.12.2024)



Zinseinnahmen 2024 aus Rücklagen: 868.597,09 €

Rücklagen	Betrag 2023	Betrag 2024	
Ausgleichsrücklage	9.105.539,61 €	11.582.055,05 €	← Siehe Beschlussfassung
Baurücklage	7.314.183,31 €	7.456.906,67 €	
Struktur- u. Innovationsfonds	696.409,14 €	992.519,18 €	← Siehe Beschlussfassung
Orgelfonds	563.039,82 €	573.706,00 €	
Härtefonds	416.545,41 €	424.436,41 €	
Klimafonds	1.753.270,85 €	1.918.726,37 €	
Garantiefonds	3.092.431,73 €	3.151.014,52 €	
Pfarrbesoldung	3.841.482,77 €	2.982.184,87 €	
Sonderveranstaltungen KiMu	101.551,22 €	111.011,20 €	

Plan-Ist-Abweichungen

MD 1: Gebäude und Zuweisung



Zuweisungen für gemeinschaftliche Aufgaben:

MAV Beiträge	Zuschüsse/Arbeitssicherheit*
Plan: 283.700,00 €	Plan: 135.600,00 €
IST: 306.812,50 €	IST: 218.380,94 €

Kirchenmusik Lübeck: Minderausgaben	4.237,20 €
Kirchenmusik Lauenburg: Minderausgaben	3.300,00 €

Defizit der Kirchenbauhütte:

Plan: 120.000,00 €
IST: 385.615,90 €

*Arbeitssicherheit: 50% Refinanzierung aus dem KK-OH / Leistung wird für alle KGs erbracht

Plan-Ist-Abweichungen

MD 1: Gebäude und Zuweisung



Lübeck, Bäckerstr. 3-5:

Plan: 0 € IST-Defizit 88.071,74 €

Über Plan: Pflege von Außenanlagen, Reinigung, etc. (laufende Kosten), Rücklage Bäckerstr. ist ohne Bestand

Restzahlung erfolgte aus der Rücklage vom Petriforum.

Nachtigallensteg, Lübeck			
Keine Planung:	0 €	IST-Defizit	34.136,04 €
Hohler Weg, Lauenburg:			
Plan:	15.700 € Rücklagenzuführung	IST:	5.008,49 €
Gestiegene Baukosten für Instandhaltung/neue Heizung			

MD 2: Dienste und Werke



Planzuweisung (10% von Schlüsselzuweisung): 2.672.200,00 €

Mit dem Überschuss in Höhe von 365.974,70 € wurde wie folgt verfahren:

- Die Zinseinnahmen in Höhe von 56.868,34 € wurden den Rücklagen der Dienste und Werke zugeführt. Der Überschuss wurde der KK-Ausgleichsrücklage (MD2) zugeführt
- Aktuelle KK-Ausgleichsrücklage 3.938.705,87 €

MD16: Diakonisches Werk



Zuweisung Dienste und Werke (MD2):

PLAN:	486.300,00 €
-------	--------------

IST:	486.300,00 €
------	--------------

Es konnten höhere öffentliche Zuschüsse beantragt werden, welche als Sonderposten vorgetragen werden.

Überschüsse Diakonisches Werk (MD16) in Höhe von 291.416,25 € flossen in die Rücklagen des Diakonischen Werks (MD16).

MD 24: St. Petri Kirche Lübeck



Einnahmen lt. Plan aus den Diensten und Werken (MD 2)	302.150,00 €
---	--------------

Gesamtüberschuss St. Petri Lübeck:	204.586,64 €
------------------------------------	--------------

davon:

- | | |
|---|--------------|
| • Überschuss Kirche (inkl. 50% Verlustübernahme Café) | 64.488,17 € |
| • Überschuss Turm (inkl. 50% Verlustübernahme Café) | 140.098,57 € |

Plan-Ist-Abweichungen MD 17: Fachdienst Kita



Fachdienst Ev. Kitas:

Zuweisung KK	Plan:	201.900,00 €	IST:	201.814,48 €
Sonst. Erträge	Plan:	133.600,00 €	IST:	200.869,73 €
Aufwendungen	Plan:	412.500,00 €	IST:	533.358,40 €

Defizit 130.674,19 € wird finanziert aus:

- = 28.744,56 € // Entnahme freie Rücklage Kita-FD (Rücklage aufgelöst)
- = 62.687,92 € // Entnahme Ausgleichsrücklage Kita-FD (Rücklage aufgelöst)
- = -42.602,42 € // Fehlbetrag 2024 ohne Deckung (Rücklagen aufgelöst)*

* Da wir uns noch in Verhandlungen mit den Kommunen befinden, wird die Kostenrefinanzierung des Kitafachdienstes aus Kitahaushalten nicht erreicht

KDP-Zuweisung: Lauenburg + Lübeck



KDP-Zuweisung Gesamt	<u>744.641,03 €</u>
----------------------	---------------------

davon:

- Summe Zuweisung Kirchengemeinden Lauenburg: 445.333,03 €
- Summe Zuweisung Kita Werk gGmbH (Lübeck): 299.308,00 €

Plan-Ist-Abweichung

MD 3: Leitung und Verwaltung



Leitung:

Plan:	1.139.700,00 €	IST:	1.061.616,13 €
-------	----------------	------	----------------

Verwaltung:

Plan:	4.354.900,00 €	IST	4.472.074,67 €
-------	----------------	-----	----------------

Rücklage Verwaltung: 1.088.725,00 €

Rücklage Leitung: 594.077,28 €

Plan-Ist-Abweichung

MD 3: Leitung und Verwaltung



Gemeinschaftlich wahrgenommene Aufgaben:

KST	Plan/IST- Abw. / T.€	Abweichungshintergrund
Arbeitsstelle Prävention	16,4	Planansatz Personalkosten zu gering (ab 01.09.24 weitere Pädagogische Fachkraft)
Beauftr. Kirchenmusik	-8,2	
Notfallseelsorge	1,7	
Lektoren + Prädikanten	-3,6	
Mitarbeitervertretung	23,1	Überplanmäßige Aufwandsverrechnung durch die MAV (innerkirchl. Personalkosten)
Arbeitssicherheit	87,4	Aufbau „eigenen“ MA für die Arbeitssicherheit nicht geplant (Doppelhaushalt)
Schwerbehindertenvertretung	-1,7	
Technischer Service-EDV	-264,5	Geplante IT-Projekte wurden im IST 2024 nicht umgesetzt (u.a. 365)
Fundraising für KG	-128,5	Personalaufbau unterplanmäßig (59 T.€) + Korrekturbuchung aus 2023
Beiträge/Zuschüsse	-4,3	

Plan-Ist-Abweichung

MD 3: Leitung und Verwaltung



Kirchenbauhütte:

Plan: 120.000,00 € (Defizit) IST: 385.500,22 € (Defizit)

Technischer Service EDV:

Plan: 200.000,00 € (Defizit) IST: + 64.527,61 €

Es konnten Rücklagen für Neuanschaffungen gebildet werden: 89.064,93 € (wichtig für die kommende/laufende Projekte = Microsoft365)

Personalkosten:

- Erstattungen für Personalgestellung anderer KK = 116.703,10 € (aufgrund von Kooperationen)
- Personalkostenabweichung im Bereich Geistliche Leitung = 29.591,85 € *
- Kirchenkreisverwaltung Personalkostensteigerung (Tarifverhandlungen) (Doppelhaushalt), Mehrausgaben für EDV-Programme und Ausstattung

* Kostenansatz Plan zu gering: U.a. Inflationsausgleich.

Plan-Ist Abweichung MD 6: Pfarrbesoldung



Pfarrbesoldung:

Zuweisung	Plan: 7.218.700,00 €	IST: 7.218.700,00 €
Sonst. Erträge:	Plan: 1.298.000,00 €	IST: 966.296,90 € *
Aufwendungen:	Plan: 9.009.200,00 €	IST: 9.044.294,80 €
Entnahme aus Rücklage 2024		
	Plan: 500.500,00 €	IST: 937.517,61 €
Zuführung an Rücklage 2024 (Zinsen)		
	Plan: 8.000,00 €	IST: 78.219,71 €

Im Rechnungsjahr 2023 wurde im Rahmen der Abrechnung des Pfarrbesoldungsbudgets eine Vollbeschäftigungseinheit mit 85.945,90 € abgerechnet, in 2024 mit 95.730,30 €.
Die Zuweisung des Kirchenkreises für 2024 wurde nicht angehoben.

* Erstattung Kirchengemeinden an Kirchenkreis entfällt

Plan-Ist Abweichung MD 7: Zentr. Vermögensverwaltung



Mandant 7 / Vermögensverwaltung

Erträge	Plan: 2.568.400,00 €	IST: 2.409.432,72 €
Sonst. Aufw.:	Plan: 764.700,00 €	IST: 543.978,03 €
Zuf. Rücklage:	Plan: 0,00 €	IST: 69.779,91 €
Ausschüttung	Plan: 1.803.700,00 €	IST: 1.795.674,78 €

1.865.454,69 € Ergebnis 2024
69.779,91 €* Zuführung Rücklage
1.795.674,78 € Ausschüttung an Mandanten

*Schwankungsrücklage gem. § 77(1) HhFVO

Beschlussvorschlag

Ergebnisverwendung Kirchenkreis gesamt:

Aufstockung der Rücklage Struktur- u. Innovationsfonds	495.849,25 €	} 2.483.224,91 €
Rücklagenzuführung Ausgleichsrücklage	(1.293.475,66 €)*	
Geplante Zuführung Ausgleichsrücklage	(693.900,00 €)	

*Zuführung Ausgleichsrücklage gesamt = 1.987.375,66 €



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Lübeck-Lauenburg

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

